



WWF

EXKURSIONEN

D

2016

WWF ZUM ANFASSEN

Exkursionen exklusiv für Fördermitglieder



Liebes Fördermitglied,

es ist wieder so weit. Exklusiv für Sie, wie für alle Unterstützer des WWF, haben wir erneut eine ganze Reihe faszinierender Exkursionen zusammengestellt. Exkursionen in Deutschlands schöner Natur und einige auch dorthin, wo der WWF zum Wohl der Umwelt arbeitet. Begleiten Sie uns! Wählen Sie aus 15 verschiedenen Touren jene aus, die Ihren Interessen entsprechen.

Es ist schon zur schönen Tradition geworden, Sie fragen zu können: Für welche Naturschätze schlägt Ihr Herz? Für die faszinierende Küste der Ostsee, für die traumverlorenen kleinen Inseln im Wattenmeer, für die artenreichen Flusslandschaften oder mächtigen Buchenwälder? Ob auf dem Rad, mit dem Schiff, ob im Kanu oder zu Fuß: Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Überall können Sie dem WWF ganz nahe sein und selbst erleben, wie und was er dort mit Ihrer Hilfe möglich macht.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

Weitere Infos sowie den Anmeldebogen finden Sie auf der Rückseite. Herzlichst, Ihre



Luise Neßler

Luise Neßler

1+2

Wanderung oder Radtour durch die Ammerschlucht – den Canyon in Oberbayern

Samstag, 25. Juni – Wanderung
Samstag, 17. September – Radtour



Die Ammer ist einer der letzten weitgehend intakten Wildflüsse Deutschlands und seit Januar 2010 Projektgebiet des WWF. Sie ist so artenreich wie kaum eine andere Wildflusslandschaft im Nordalpenraum. Die wildromantische Natur rund um die Ammer genießen Sie zu Fuß oder mit dem Rad. Unsere Mitarbeiter Claire Tranter bzw. Mathias Fischer berichten von ihrer Arbeit an der Ammer am Beispiel der unteren Ammerschlucht. Es begleiten uns bei der Wanderung der zuständige Abteilungsleiter des Wasserwirtschaftsamts (25.06.) bzw. der örtliche Revierförster (17.09.). Für das leibliche Wohl sorgt ein Vertreter des ansässigen Fischereivereins, der uns leckeren Steckerlfisch zubereiten wird. Von ihm werden wir auch erfahren, wie die verschiedenen Interessengruppen des Naturschutzes an der Ammer zusammenarbeiten.

Treffpunkt für Wanderung und Radtour Wanderparkplatz an der ehemaligen Gaststätte Ammerstüberl in Peißenberg (82380) **Teilnahmebeitrag** 40 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Fahrradgebühr, Imbiss u. Mittagessen) **Dauer der Wanderung und Radtour** 10.00–16.00 Uhr **Teilnehmendenzahl** Mind. 15, max. 25 Pers.

3+4

Die Schaalsee-Landschaft – ein Paradies für Seeadler und Kraniche

Samstag, 28. Mai
Samstag, 3. September

Das von der Eiszeit geformte Hügelland verleiht zusammen mit den insgesamt 24 Seen der Schaalsee-Landschaft ihr einzigartiges Aussehen. Die Moore und urwüchsigen Buchenwälder beherbergen eine reiche Tier- und Pflanzenwelt. Hier tummeln sich Fischotter, brüten Kraniche und Seeadler. Der WWF setzt sich für den länderübergreifenden Schutz und die Renaturierung dieses rund 335 Quadratkilometer großen Landstrichs entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze ein. Ganz besonders am Herzen liegen dem WWF die Buchenwälder mit ihren knorrigen Altbäumen und nassen Sümpfen, die vor einer intensiven Nutzung geschützt werden müssen. Seien Sie eingeladen, mit dem Bus und zu Fuß die Besonderheiten dieser Naturlandschaft zu entdecken und die Erfolge der jahrzehntelangen Arbeit des WWF vor Ort kennenzulernen. Dazu begleiten Sie unsere WWF-Artenschutzexpertinnen Silke Engling und Sabine Reichle.

Treffpunkt Bahnhof Ratzeburg (23909) **Teilnahmebeitrag** 40 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Busfahrt u. Mittagessen) **Dauer** 9.00–16.30 Uhr **Wichtig** Die Wanderung wird etwa 2–3 Stunden dauern und erfordert eine entsprechende Kondition. **Teilnehmendenzahl** Mind. 25, max. 35 Pers.



5+6

Auf Kanufahrt im Land der 300 Seen

Sonntag, 22. Mai**Sonntag, 11. September**

Im Naturpark Uckermärkische Seen gibt es von allem viel: viel Wasser, viel Grün, viel Ruhe und viele seltene Tier- und Pflanzenarten in ihrer natürlichen Umgebung. Über den Bruchsee paddeln Sie mit Ihrem Tourenbegleiter Christoph Thum zum Ufer des Gleuensees. Von dort erkunden Sie zu Fuß das Moor mit seinen charakteristischen Pflanzen. Sie erfahren, wie wichtig Moore für Natur- und Klimaschutz sind und was der WWF für deren Erhaltung unternimmt. Anschließend laden wir Sie zu einem regionalen Picknick aus der Feldküche ein. Gestärkt paddeln wir weiter zum glasklaren Netzowsee. Wer mag, nimmt ein Bad an der Landestelle Lindenhof. Am dortigen Gestüt endet die Tour. Falls Sie mögen, können Sie sich hier Kaffee und Kuchen schmecken lassen.

Treffpunkt Bahnhof Templin (17268) **Teilnahmebeitrag** 60 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Picknick u. Transfer von u. zum Bahnhof) **Dauer** 9.30–17.30 Uhr **Unsere Empfehlung** Übernachtung im Gestüt Lindenhof gestuetlindenhof.de **Wichtig** Sie erhalten eine Einweisung im Umgang mit dem Kanu. Schwimmwesten u. wasserdichte Packsäcke werden gestellt. Gummistiefel sind im Moor erforderlich u. müssen selbst mitgebracht werden. „Kaffee u. Kuchen“ sind nicht im Teilnahmebeitrag enthalten. **Teilnehmendenzahl** Mind. 8, max. 15 Pers.

**7+8+9**

Auf den Spuren der Wölfe in der Lausitz

Montag/Dienstag, 13./14. Juni**Samstag/Sonntag, 20./21. August****Samstag/Sonntag, 12./13. November**

Heften wir uns gemeinsam an die Pfoten des geheimnisvollsten Neubewohners unserer Heimat. Kommen Sie mit für zwei Tage auf Spurensuche durch die Lausitz. Die Biologin Catriona Blum-Rérat und der Naturführer Stephan Kaasche geben Ihnen einen Einblick in die Biologie und Ökologie der Lausitzer Wölfe. Über die Arbeit des Bereichs Wolfsmanagement in Deutschland wird Sie der WWF mit Informationen versorgen. Auf unseren Touren schauen wir uns die Wolfsspuren genauer an, verraten sie doch viel über die Lebensweise dieser Tiere. In der Dämmerung machen wir uns auf den Weg zu geeigneten Stellen, um mit etwas Glück Wölfe heulen zu hören, vielleicht sogar welche zu sehen.

Treffpunkt an beiden Tagen 9.00 Uhr in der Pension „Zum Hammer“ in Spreetal OT Neustadt www.zum-hammer.de **Teilnahmebeitrag für beide Tage** 130 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei) **Dauer** erster Tag 9.00–19.00 Uhr, zweiter Tag 9.00–14.00 Uhr **Unsere Empfehlung** Übernachtung in der Pension „Zum Hammer“. Der WWF hat einige Zimmer für die Exkursionsteilnehmenden reserviert. Bitte buchen Sie selbst erst nach Ihrer Zusage. **Wichtig** Bei diesem Tourangebot sollten Sie über eine gute Kondition verfügen. Die Tour kann sich über 15 km erstrecken, die zu Fuß zurückgelegt werden. **Teilnehmendenzahl** Mind. 15, max. 20 Pers.

**10**

Zwischen Dianenwall und Vasenwall – Fahrradexkursion ins WWF LIFE+ Projektgebiet „Elbauen bei Vockerode“

Samstag, 4. Juni

Begleiten Sie unsere WWF-Mitarbeiterin Carola Schuboth bei einer Radtour durch das WWF LIFE+ Projektgebiet „Elbauen bei Vockerode“. Die ca. 30 km lange Tour führt uns durch die abwechslungsreiche Landschaft des Biosphärenreservates Mittelbe. Inmitten der Tier- und Pflanzenwelt der Überflutungsaue von Elbe und Mulde entdecken wir mit ein wenig Glück den Elbebiber. Die Natur wurde hier vielerorts „verschönert“. Unser Weg führt uns in den Sieglitzer Park, Bestandteil des historischen Kulturlandschaftsraums im Welterbe Gartenreich Dessau-Wörlitz. Nichts davon kommt zu Schaden, aber vieles neu zur Geltung, wenn in diesem einzigartigen Landschaftskunstwerk Überflutungsflächen gewonnen und Auenlebensräume wiederhergestellt werden. Überzeugen Sie sich selbst. Mittags stärken Sie sich mit der regionalen Spezialität, dem Elbeburger. Dazu gibt es Informationen über einige typische Produkte der Region.

Treffpunkt Dessau (06842), City-Pension, Ackerstraße 3A **Teilnahmebeitrag** 40 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Picknick und Fahrradmieta) **Dauer** 10.00–16.00 Uhr **Wichtig** Fahrräder werden an der City-Pension gestellt. Diese Tour ist für Erwachsene konzipiert. Die Teilnahme von Kindern ab 10 J. in Begleitung eines Erwachsenen ist möglich. **Teilnehmendenzahl** Mind. 20, max. 25 Pers.





11

Wattenmeer-Radtour auf der Insel Pellworm

Samstag, 25. Juni

Als Nationalpark geschützt und als Weltnaturerbe ausgezeichnet – das Wattenmeer ist eine Welt, die ihresgleichen sucht. Machen Sie sich Ihr eigenes Bild auf einer Aktivtour mit der WWF-Mitarbeiterin Anja Szczesinski. Der Tag beginnt mit einer Überfahrt von Nordstrand nach Pellworm, einer landwirtschaftlich geprägten Marschinsel im Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, die wir anschließend mit dem Fahrrad erkunden. Vorbei auch an Windrädern und Solaranlagen, die uns Anlass geben, Fragen der Energiewende sowie des Naturschutzes in der Agrarlandschaft zu diskutieren. Sie erhalten vielseitige Einblicke in die Landschafts- und Kulturgeschichte des Wattenmeeres.

Treffpunkt Fähranleger Strucklahnungshörn in Nordstrand (25845, Nordfriesland) **Teilnahmebeitrag** 40 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Fährüberfahrt, Fahrradmieta, Kaffee u. Kuchen) **Nicht im Preis enthalten** Rucksack-Picknick **Dauer** 8.30–18.15 Uhr **Teilnehmendenzahl** Mind. 15, max. 20 Pers.

12

Die Sylter Südspitze - Wattenmeer im (Klima-)Wandel

Sonntag, 26. Juni

Der Süden von Sylt zählt zu den eindrucksvollen Naturräumen der Wattenmeer-Insel. Auf einer 4- bis 5-stündigen Wanderung umrunden Sie gemeinsam mit dem WWF-Mitarbeiter Jannes Fröhlich die Sylter Südspitze (u. a. das Naturschutzgebiet Hörnum-Odde). Sie gehen entlang des Weststrandes, immer entlang der Dünen, und nach Umrundung der Südspitze weiter bis zu den Salzwiesen an der Ostseite von Sylt. Sie erleben einige der Naturschönheiten des Wattenmeeres, aber auch, wie die Naturkräfte die Küste kontinuierlich verändern. In Zukunft wird das Meer durch den menschengemachten Klimawandel schneller ansteigen und nicht nur an den Stränden knabbern, sondern das ganze Wattenmeer massiv bedrohen. Am frühen Nachmittag kehren wir für ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen ein.

Treffpunkt am Busbahnhof (ZOB) Westerland, Sylt **Teilnahmebeitrag** 40 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Busfahrt, Mittagessen, Kaffee u. Kuchen) **Nicht im Preis enthalten** Rucksack-Picknick **Dauer** 10.00–18.00 Uhr **Teilnehmendenzahl** Mind. 10, max. 30 Pers.

13

Hallig Süderoog im Nationalpark Wattenmeer

Samstag, 6. August

Wir besuchen die weit abgelegene Hallig Süderoog im Rahmen einer exklusiven WWF-Schiffstour. Üblicherweise kommen nur selten Gäste zur Hallig, die durch ihre weit westliche Lage vom Festland kaum zu sehen und zu erreichen ist – ein Kleinod. Wer unberührte Natur, ja einen Hauch von Wildnis sucht, ist hier richtig. Die Hallig Süderoog ist ein wichtiger Lebensraum der Salzwiesenvegetation – hier sind viele Seevögel wie der Rotschenkel, der Austernfischer, die Brandgans oder die Alpenstrandläufer beheimatet – dazu Seeschwalben und Möwen. Einige brüten hier. Im Sommer steht die Farbenpracht der Salzwiesen auf Hallig Süderoog im Mittelpunkt. Verschiedene Vogelarten werden wir beobachten können. Persönlich begrüßen und mit allen Informationen versorgen wird uns auf Hallig Süderoog das Pächterpaar Nele Wree und Holger Spreer.

Treffpunkt Hafen Strucklahnungshörn (Insel Nordstrand, 25845) **Teilnahmebeitrag** 60 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Schifffahrt, Kaffee u. Kuchen) **Nicht im Preis enthalten** Rucksack-Picknick **Dauer** 11.30 Uhr–18.30 Uhr **Teilnehmendenzahl** Mind. 25, max. 40 Pers.



14

Schiffsexkursion zu Seehundsbänken und zur Hallig Langeneß

Sonntag, 7. August

Diese Tagesexkursion führt Sie mit dem Naturführer Siggie Pfingsten auf einer Schiffstour durch den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer zur Hallig Langeneß. „Schwimmende Träume“ werden die Halligen genannt und sie sind einzigartig in der Welt. Nur etwa 140 Menschen leben auf der Hallig Langeneß. An Bord der MS „Seeadler“ passieren wir auf der Hinfahrt Seehundsbänke, wo wir die Meeressäuger beobachten können, ohne sie zu stören. Unterwegs erfahren Sie Wissenswertes über die Biologie und den Schutz von Seehunden, Kegelrobben und Schweinswalen. Auf der Hallig transportiert uns der urige „Hallig-Express“. Sie erhalten Einblicke in die Naturschutzarbeit des WWF vor Ort sowie Antworten auf Fragen der praktischen Auswirkungen des Klimawandels und der Anpassung des Wattenmeeres an den steigenden Meeresspiegel. Zurück an Bord des Schiffes klingt der Tag bei Kaffee und Kuchen aus.

Treffpunkt Hafen Schlüttsiel (Nordfriesland, 25842) **Teilnahmebeitrag** 60 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Schifffahrt, Kaffee und Kuchen an Bord) **Nicht im Preis enthalten** Rucksack-Picknick **Dauer** 8.30–18.30 Uhr **Wichtig** Ein Transfer vom Bhf. Husum zum Hafen Schlüttsiel und zurück ist möglich (Extrakosten 20 € p. P.). **Teilnehmendenzahl** Mind. 25, max. 40 Pers.



15

Die Ostseeküste von Fischland-Darß-Zingst – eine Exkursion durch den NP Vorpommersche Boddenlandschaft

Freitag/Samstag, 7./8. Oktober

Unsere zweitägige Reise beginnt mit einem Besuch in Europas Museum des Jahres 2010: dem Ozeaneum in Stralsund. Zusammen mit dem WWF tauchen wir dort ab in die faszinierende Unterwasserwelt der Ozeane. Am Abend beobachten wir zahlreiche Kraniche, wie sie ihre Schlafplätze in den Boddengewässern vor Zingst anfliegen. Ein unvergesslicher Anblick. Am Samstag können wir uns im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft bei einer Dünen- und Strandwanderung davon überzeugen, wie das Meer Sedimente abträgt und nur wenige Kilometer entfernt wieder anlanden lässt. Und vielleicht lässt zwischen Dünen, Mooren und Strandseen der Rothirsch von sich hören. Ein Essen am Darßer Leuchtturm mit Besuch des Natureums sowie eine Kutschfahrt durch den Darßer Urwald schließen unsere erlebnisreiche Reise ab.

Treffpunkt Freitag am Eingang Ozeaneum, Stralsund (18439) und Samstag in der Bahnhofstraße, Stralsund (18437) **Teilnahmebeitrag für beide Tage** 80 € (Kinder bis 14 J. kostenfrei; inkl. Eintritt Ozeaneum, Bus, Eintritt Leuchtturm und Ausstellung, Essen, Kutsche) **Dauer** Fr. 13.00–19.30 Uhr u. Sa. 8.45–18.00 Uhr **Teilnehmendenzahl** Mind. 15, max. 30 Pers.



Teilnahmebedingungen zu den Exkursionen des Programms „WWF zum Anfassen“ 2016

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahme am Exkursionsprogramm ist volljährigen WWF-Fördermitgliedern und ihren Familienmitgliedern vorbehalten. Die nötige Fitness für die im Programm beschriebenen Aktivitäten wird vorausgesetzt.

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag je Exkursion ist dem Infoblatt zu entnehmen.

Leistung/Programm

Bei „WWF zum Anfassen“ stehen Naturthemen und naturnahe Aktivitäten im Vordergrund. Maßgeblich für den Vertrag sind allein die Ausschreibung, diese Teilnahmebedingungen, die Anmeldung und Teilnahmebestätigung sowie ggf. Individualabreden. Wir behalten uns Änderungen wegen Wetterbedingungen oder anderer, nicht beeinflussbarer Bedingungen im Programm vor. Zudem besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Programminhalt, einzelne Naturthemen oder ein Ereignis.

Anreise

Die Anreise zu den jeweiligen Treffpunkten der Exkursionen ist von den Teilnehmenden selbst zu organisieren.

Anmeldeschluss/Informationen

Eingangsschluss für die Anmeldungen zu den Exkursionen Nr. 3, 5, 6, 7 sowie 10 ist der 25. April 2016 und Eingangsschluss für die Anmeldungen zu den Exkursionen Nr. 1, 2, 4, 8, 9 sowie 11–15 ist der 9. Mai 2016. Die Vergabe der Plätze erfolgt im Anschluss. Danach erhalten die Teilnehmenden ihre Teilnahmebestätigung, eine Zahlungsaufforderung und einen Brief, in dem alle wichtigen Informationen zu der jeweiligen Exkursion enthalten sind. Der Teilnahmebeitrag soll erst nach Erhalt der Zahlungsaufforderung überwiesen werden. Nach Anmeldeschluss ist eine Anmeldung nur noch möglich, wenn die ausgewählte Exkursion noch nicht ausgebucht ist. Auch Naturinteressierte, die erst nach dem Datum des Anmeldeschlusses Fördermitglieder des WWF werden, haben die Möglichkeit, an einer Exkursion teilzunehmen, sofern noch Plätze zur Verfügung stehen.

Eingang der Anmeldung

Ist die Nachfrage nach Plätzen größer als das Angebot, entscheidet das Eingangsdatum der schriftlichen Anmeldung über die Vergabe. Eine telefonische Reservierung ist nicht möglich. Wir behalten uns vor, Fördermitglieder, die noch nie an einer Exkursion teilgenommen haben, bevorzugt zu berücksichtigen. Darüber hinaus behalten wir uns vor, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Es besteht keinerlei Anspruch darauf, an einer Exkursion teilzunehmen. Für den Fall, dass nicht alle Exkursionen voll belegt sind, kann eine Person auch an mehreren Exkursionen teilnehmen.

Teilnahmebestätigung / Vertragsschluss

Die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 3, 5 und 10 erhalten ihre Teilnahmebestätigung bis zum 2. Mai 2016, die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 6 und 7 bis zum 9. Mai 2016, die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 1, 11 und 12 bis zum 16. Mai 2016 und die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 2, 4, 8, 9 sowie 13–15 bis zum 23. Mai 2016. Auch im Fall bereits ausgebuchter Exkursionen versendet der WWF entsprechende Mitteilungen. Eine telefonische Auskunft vorher ist nicht möglich. Die Teilnahmebestätigung ist die Annahmeerklärung. Dadurch kommt zwischen dem Teilnehmenden und dem WWF Deutschland ein wirksamer Vertrag zustande. Vor Zugang der Teilnahmebestätigung ist es dem Teilnehmenden freigestellt, von der Anmeldung ohne weitere Konsequenzen zurückzutreten.

Rücktritt und Kündigung

Der Rücktritt ist jederzeit möglich und sollte schriftlich (per Brief) erfolgen, kann jedoch auch per Telefax oder in elektronischer Form (E-Mail) erklärt werden. Für einen Rücktritt jeweils in dem Zeitraum vom Zugang der Anmeldebestätigung bis 22 Tage oder mehr vor der Exkursion können – sofern keine Ersatzteilnehmenden vom Teilnehmenden gestellt werden – 10 % des Teilnahmebeitrages fällig werden; ab dem 21. bis 15. Tag 40 %; ab dem 14. bis 7. Tag 50 %; ab dem 6. Tag 80 % des Teilnahmebeitrages.

Sollte ein Teilnehmender die Exkursion nicht antreten, werden 90 % des Teilnahmebeitrages fällig.

Es bleibt dem Teilnehmenden unbenommen, nachzuweisen, dass ein geringerer Schaden entstanden ist.

Der WWF ist zum Rücktritt berechtigt, wenn die jeweilige Mindestteilnehmerzahl bis 2 Wochen vor Exkursionsbeginn nicht zustande kommt. Der WWF ist zur außerordentlichen Kündigung des Vertragsverhältnisses berechtigt, wenn ein Teilnehmender eine schwerwiegende Vertragsverletzung begeht; der WWF hat in diesem Fall trotzdem Anspruch auf den vollen Teilnahmebeitrag.

Bildrechte

Der Teilnehmende erteilt dem WWF durch seine Unterschrift die Einwilligung zur unentgeltlichen Verwendung der Foto- und Filmaufnahmen in allen bekannten Nutzungsarten durch den WWF, insbesondere für

- WWF-Publikationen,
- alle WWF-Internetseiten,
- die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie
- Kooperationen.

Der WWF darf damit die während der WWF-Exkursionen oder in seinem Auftrag erstellten Foto- und Filmaufnahmen unbeschränkt für seine im Rahmen der Satzung befindlichen Zwecke unentgeltlich verwenden. Umfasst sind auch ausdrücklich Porträt- und Nahaufnahmen. Der WWF garantiert einen vertrauens- und respektvollen Umgang mit den Bildmaterialien.

Haftung

Die Exkursionsteilnehmenden sind sich bewusst, dass trotz aller getroffenen Vorsichtsmaßnahmen Schäden an Gesundheit, Leben oder Eigentum entstehen können. Bei mitgebrachten Kindern oder Jugendlichen übernimmt der WWF keine Aufsichtspflicht; diese obliegt den Eltern.



Ja, ich melde mich zu folgenden Exkursionen verbindlich an:*

Bitte bei mehreren Exkursionen die Rangfolge in die Kästchen eintragen:

1 = Erstwunsch, 2 = Zweitwunsch, 3 = Drittwunsch

Exkursionsnr./Datum	Anz. Pers. (ab 14 Jahren)	Davon Kinder (unter 14 Jahren)	Anz. Vegetarier	Anmerkungen
▶ <input type="text" value="1"/> _____	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____
▶ <input type="text" value="2"/> _____	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____
▶ <input type="text" value="3"/> _____	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	_____

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon- und Mobilnummer, damit wir Sie am Tag der Exkursion erreichen können: _____

Förderernummer (siehe Brief oben rechts): _____ Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

▶ Datum/Unterschrift: _____

Bildrechte: Ich/Wir willige/n ein, dass der WWF sämtliche während der Exkursionen von WWF zum Anfassen oder in seinem Auftrag erstellten Foto- und Filmaufnahmen in allen seinen Medien zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkt für seine im Rahmen der Satzung befindlichen Zwecke verwenden darf. **Der WWF garantiert einen verantwortungsvollen und respektvollen Umgang mit den Bildmaterialien.**

▶ Datum/Unterschrift: _____

Ich/Wir habe/n die **Teilnahmebedingungen** gelesen und stimme/n diesen zu.

**Schicken Sie diesen Coupon an:
WWF Deutschland, Stichwort: WWF zum Anfassen,
Reinhardtstraße 18, 10117 Berlin. Oder per Fax: 030 311 777-665.**

* Die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 3, 5 und 10 erhalten ihre Teilnahmebestätigung bis zum 2. Mai 2016, die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 6 und 7 bis zum 9. Mai 2016, die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 1, 11 und 12 bis zum 16. Mai 2016 und die Teilnehmenden der Exkursionen Nr. 2, 4, 8, 9 sowie 13–15 bis zum 23. Mai 2016.

Haben Sie weitere Fragen?

Dann rufen Sie uns einfach an. Wir sind für Sie da:

Luise Neßler, Tel.: 030 311 777-756

oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: exkursionen@wwf.de

100%
RECYCLED



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Natur und Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Einklang miteinander leben.

wwf.de | info@wwf.de

WWF Deutschland

Reinhardtstraße 18

10117 Berlin

Tel.: 030 311 777-701

Fax: 030 311 777-665

Spendenkonto

IBAN: DE76 5502 0500

0008 0987 00

Bank für Sozialwirtschaft,
Mainz

BIC: BFSWDE33MNZ

Impressum Herausgeber: WWF Deutschland, Reinhardtstr. 18, 10117 Berlin, Stand: 03/2016
V.i.S.d.P.: Sabine Krüger/WWF, Redaktion und Koordination: Luise Neßler/WWF, Thomas Köberich/WWF, Gestaltung: Thomas Schlembach/WWF, Druck: Maro Ballach/WWF, Papier: Circlematt White/100% Recyclingpapier, © 2016 WWF Deutschland, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung